

## **Russlands Präsident Wladimir Putin hielt am 9. Mai 2022 eine Rede bei einer Siegesparade auf dem Roten Platz**

9. Mai 2022

(Übersetzung aus dem Englischen)

***Präsident von Russland – Oberbefehlshaber der Streitkräfte der Russischen Föderation Wladimir Putin nahm an einer Militärparade zum 77. Jahrestag des Sieges im Großen Vaterländischen Krieg 1941–1945 teil.***

DER Präsident von Russland Wladimir Putin:

Liebe russische Bürger,

Liebe Veteranen,

Kameraden Soldaten und Matrosen,

Sergeanten und Fähnriche, Matrosen und Maate

Genosse Offiziere, Generäle und Admirale,

Ich gratuliere Ihnen zum Tag des großen Sieges!

Die Verteidigung unseres Mutterlandes, wenn es um sein Schicksal ging, war schon immer heilig. Es war das Gefühl wahren Patriotismus, dass die Miliz von Minin und Pozharsky für das Vaterland aufstand, Soldaten auf dem Borodino-Feld in die Offensive gingen und den Feind außerhalb von Moskau und Leningrad, Kiew und Minsk, Stalingrad und Kursk, Sewastopol und Charkow bekämpften.

Heute wie in der Vergangenheit kämpfen Sie für unser Volk im Donbass, für die Sicherheit unseres Vaterlandes, für Russland.

Der 9. Mai 1945 ist für immer in die Weltgeschichte eingegangen als ein Triumph des vereinten sowjetischen Volkes, seines Zusammenhalts und seiner geistigen Kraft, eine beispiellose Leistung an der Front und an der Heimatfront.

Der Tag des Sieges liegt uns allen sehr am Herzen. Es gibt keine Familie in Russland, die nicht vom Großen Vaterländischen Krieg verbrannt wurde. Seine Erinnerung verblasst nie. An diesem Tag marschieren Kinder, Enkel und Urenkel der Helden in einem endlosen Strom des unsterblichen Regiments. Sie tragen Fotos ihrer Familienangehörigen, der gefallenen Soldaten, die für immer jung geblieben sind, und der Veteranen, die bereits gegangen sind.

Wir sind stolz auf die unbesiegte mutige Generation der Sieger, wir sind stolz darauf, ihre Nachfolger zu sein, und es ist unsere Pflicht, die Erinnerung an diejenigen zu bewahren, die den Nationalsozialismus besiegt und uns anvertraut haben, wachsam zu sein und alles zu tun, um den Schrecken einer anderen Welt zu vereiteln Krieg.

Daher hat sich Russland trotz aller Kontroversen in den internationalen Beziehungen immer für die Errichtung eines gleichberechtigten und unteilbaren Sicherheitssystems eingesetzt, das für die gesamte internationale Gemeinschaft dringend benötigt wird.

Im vergangenen Dezember haben wir vorgeschlagen, einen Vertrag über Sicherheitsgarantien zu unterzeichnen. Russland forderte den Westen auf, einen ehrlichen Dialog auf der Suche nach sinnvollen und kompromittierenden Lösungen zu führen und die Interessen des anderen zu berücksichtigen. Alles vergebens. Die NATO-Staaten wollten nicht auf uns hören, was bedeutet, dass sie ganz andere Pläne hatten. Und wir haben es gesehen.

Eine weitere Strafoperation im Donbass, eine Invasion unserer historischen Länder, einschließlich der Krim, war offen im Entstehen. Kiew erklärte, dass es Atomwaffen erlangen könne. Der NATO-Block startete eine aktive militärische Aufrüstung in den an uns angrenzenden Gebieten.

So wurde direkt an unseren Grenzen ständig eine absolut inakzeptable Bedrohung für uns geschaffen. Alles deutete darauf hin, dass ein Zusammenstoß mit Neonazis und Banderisten, die von den Vereinigten Staaten und ihren Handlangern unterstützt wurden, unvermeidlich war.

Lassen Sie mich wiederholen, wir haben gesehen, wie die militärische Infrastruktur aufgebaut wurde, Hunderte von ausländischen Beratern ihre Arbeit aufgenommen haben und regelmäßige Lieferungen modernster Waffen aus den NATO-Staaten geliefert wurden. Die Bedrohung wuchs jeden Tag.

Russland startete einen Präventivschlag gegen die Aggression. Es war eine erzwungene, rechtzeitige und die einzig richtige Entscheidung. Eine Entscheidung eines souveränen, starken und unabhängigen Landes.

Die Vereinigten Staaten begannen, besonders nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion, ihren Ausnahmezustand zu reklamieren und damit nicht nur die ganze Welt zu verunglimpfen, sondern auch ihre Satelliten, die so tun müssen, als würden sie nichts sehen, und sich gehorsam hinnehmen müssen.

Aber wir sind ein anderes Land. Russland hat einen anderen Charakter. Wir werden niemals unsere Liebe zu unserem Mutterland, unseren Glauben und unsere traditionellen Werte, die Bräuche unserer Vorfahren und den Respekt vor allen Völkern und Kulturen aufgeben.

Inzwischen scheint der Westen bereit zu sein, diese jahrtausendealten Werte aufzuheben. Eine solche moralische Erniedrigung liegt den zynischen Fälschungen der Geschichte des Zweiten Weltkriegs zugrunde, eskaliert Russophobie, lobt Verräter, verspottet das Andenken ihrer Opfer und streicht den Mut derjenigen, die den Sieg durch Leiden errungen haben.

Uns ist bekannt, dass US-Veteranen, die zur Parade nach Moskau kommen wollten, dies eigentlich verboten wurde. Aber ich möchte, dass sie wissen: Wir sind stolz auf Ihre Taten und Ihren Beitrag zu unserem gemeinsamen Sieg.

Wir ehren alle Soldaten der alliierten Armeen – Amerikaner, Engländer, Franzosen, Widerstandskämpfer, tapfere Soldaten und Partisanen in China – all jene, die Nazismus und Militarismus besiegt haben.

Kameraden,

Donbass-Milizen kämpfen heute zusammen mit der russischen Armee auf ihrem Land, wo die Gefolgsleute der Fürsten Swjatoslaw und Wladimir Monomach, Soldaten unter dem Kommando von Nikolai Petrowitsch Rumjanzew und Grigori Alexandrowitsch Potjomkin, Alexander Wassiljewitsch Suworow und Alexei Alexejewitsch Brussilow ihre Feinde vernichteten, wo die Helden des Großen Vaterländischen Krieges Nikolai Watutin, Sidor Kowpak und Ljudmila Pavlichenko standen bis zum Ende.

Ich wende mich an unsere Streitkräfte und die Donbass-Miliz. Ihr kämpft für unser Vaterland, seine Zukunft, damit niemand die Lehren aus dem Zweiten Weltkrieg vergisst, damit es auf der Welt keinen Platz für Folterknechte, Todesschwadronen und Nazis gibt.

Heute verneigen wir uns vor dem heiligen Gedenken all jener, die im Großen Vaterländischen Krieg ihr Leben verloren haben, den Erinnerungen der Söhne, Töchter, Väter, Mütter, Großväter, Ehemänner, Ehefrauen, Brüder, Schwestern, Verwandten und Freunde.

Wir verneigen uns vor dem Gedenken an die Märtyrer von Odessa, die im Mai 2014 im Haus der Gewerkschaften lebendig verbrannt wurden, vor dem Gedenken an die alten Menschen, Frauen und Kinder des Donbass, die bei grausamem und barbarischem Beschuss durch Neonazis

getötet wurden . Wir verneigen uns vor unseren kämpfenden Kameraden, die einen tapferen Tod im gerechten Kampf gestorben sind – für Russland.

Ich bitte um eine Schweigeminute.

(Eine Schweigeminute.)

Der Verlust eines jeden Offiziers und Soldaten ist für uns alle schmerzlich und ein unwiederbringlicher Verlust für die Familien und Freunde. Die Regierung, regionale Behörden, Unternehmen und öffentliche Organisationen werden alles tun, um solche Familien in Obhut zu nehmen und ihnen zu helfen. Besondere Unterstützung erhalten die Kinder der getöteten und verwundeten Mitstreiter. Die entsprechende Präsidialverordnung wurde heute unterzeichnet.

Ich wünsche den verwundeten Soldaten und Offizieren eine schnelle Genesung und danke den Ärzten, Sanitätern, Krankenschwestern und Mitarbeitern der Militärkrankenhäuser für ihren selbstlosen Einsatz. Unsere tiefste Dankbarkeit gilt Ihnen, dass Sie jedes Leben gerettet haben und oft keinen Gedanken an sich selbst gescheut haben, wenn Sie an der Front unter Beschuss geraten.

Kameraden,

Soldaten und Offiziere aus vielen Regionen unseres riesigen Mutterlandes, einschließlich derjenigen, die direkt aus dem Donbass, aus dem Kampfgebiet, angekommen sind, stehen jetzt hier auf dem Roten Platz Schulter an Schulter.

Wir erinnern uns, wie Russlands Feinde versuchten, internationale Terroristenbanden gegen uns einzusetzen, wie sie versuchten, interethnische und religiöse Auseinandersetzungen zu schüren, um uns von innen heraus zu schwächen und zu spalten. Sie sind komplett gescheitert.

Heute kämpfen unsere Krieger verschiedener Ethnien zusammen und schützen sich gegenseitig vor Kugeln und Granatsplittern wie Brüder.

Hier liegt die Macht Russlands, eine große unbesiegbare Macht unserer geeinten Vielvölkernation.

Sie verteidigen heute, wofür Ihre Väter, Großväter und Urgroßväter gekämpft haben. Das Wohlergehen und die Sicherheit ihres Mutterlandes waren ihre oberste Priorität im Leben. Die Loyalität zu unserem Vaterland ist auch für uns, ihre Nachfolger, der Hauptwert und eine verlässliche Grundlage der Unabhängigkeit Russlands.

Diejenigen, die den Nationalsozialismus während des Großen Vaterländischen Krieges niedergeschlagen haben, haben uns ein Beispiel für Heldentum für alle Altersgruppen gezeigt. Dies ist die Generation der Sieger, und wir werden immer zu ihr aufschauen.

Ehre sei unseren heldenhaften Streitkräften!

Für Russland! Für den Sieg!

Hurra!

Quelle: Botschaft der Russischen Föderation

Russia's President Vladimir Putin Held a Speech at a Victory Parade on Red Square, May 9, 2022  
May 9, 2022

President of Russia – Supreme Commander-in-Chief of the Russian Federation Armed Forces  
Vladimir Putin attended a military parade marking the 77th anniversary of Victory in the 1941–1945 Great Patriotic War.

President of Russia Vladimir Putin: Fellow Russian citizens,

Dear veterans,

Comrade soldiers and seamen, sergeants and sergeant majors, midshipmen and warrant officers,

Comrade officers, generals and admirals,

I congratulate you on the Day of Great Victory!

The defence of our Motherland when its destiny was at stake has always been sacred. It was the feeling of true patriotism that Minin and Pozharsky's militia stood up for the Fatherland, soldiers went on the offensive at the Borodino Field and fought the enemy outside Moscow and Leningrad, Kiev and Minsk, Stalingrad and Kursk, Sevastopol and Kharkov.

Today, as in the past, you are fighting for our people in Donbass, for the security of our Motherland, for Russia.

May 9, 1945 has been enshrined in world history forever as a triumph of the united Soviet people, its cohesion and spiritual power, an unparalleled feat on the front lines and on the home front.

Victory Day is intimately dear to all of us. There is no family in Russia that was not burnt by the Great Patriotic War. Its memory never fades. On this day, children, grandchildren and great-grandchildren of the heroes march in an endless flow of the Immortal Regiment. They carry photos of their family members, the fallen soldiers who remained young forever, and the veterans who are already gone.

We take pride in the unconquered courageous generation of the victors, we are proud of being their successors, and it is our duty to preserve the memory of those who defeated Nazism and entrusted us with being vigilant and doing everything to thwart the horror of another global war.

Therefore, despite all controversies in international relations, Russia has always advocated the establishment of an equal and indivisible security system which is critically needed for the entire international community.

Last December we proposed signing a treaty on security guarantees. Russia urged the West to hold an honest dialogue in search for meaningful and compromising solutions, and to take account of each other's interests. All in vain. NATO countries did not want to heed us, which means they had totally different plans. And we saw it.

Another punitive operation in Donbass, an invasion of our historic lands, including Crimea, was openly in the making. Kiev declared that it could attain nuclear weapons. The NATO bloc launched an active military build-up on the territories adjacent to us.

Thus, an absolutely unacceptable threat to us was steadily being created right on our borders. There was every indication that a clash with neo-Nazis and Banderites backed by the United States and their minions was unavoidable.

Let me repeat, we saw the military infrastructure being built up, hundreds of foreign advisors starting work, and regular supplies of cutting-edge weaponry being delivered from NATO countries. The threat grew every day.

Russia launched a pre-emptive strike at the aggression. It was a forced, timely and the only correct decision. A decision by a sovereign, strong and independent country.

The United States began claiming their exceptionalism, particularly after the collapse of the Soviet Union, thus denigrating not just the entire world but also their satellites, who have to pretend not to see anything, and to obediently put up with it.

But we are a different country. Russia has a different character. We will never give up our love for our Motherland, our faith and traditional values, our ancestors' customs and respect for all peoples and cultures.

Meanwhile, the West seems to be set to cancel these millennia-old values. Such moral degradation underlies the cynical falsifications of World War II history, escalating Russophobia, praising traitors, mocking their victims' memory and crossing out the courage of those who won the Victory through suffering.

We are aware that US veterans who wanted to come to the parade in Moscow were actually forbidden to do so. But I want them to know: We are proud of your deeds and your contribution to our common Victory.

We honour all soldiers of the allied armies – the Americans, the English, the French, Resistance fighters, brave soldiers and partisans in China – all those who defeated Nazism and militarism.

Comrades,

Donbass militia alongside with the Russian Army are fighting on their land today, where princes Svyatoslav and Vladimir Monomakh's retainers, soldiers under the command of Rumyantsev and Potemkin, Suvorov and Brusilov crushed their enemies, where Great Patriotic War heroes Nikolai Vatutin, Sidor Kovpak and Lyudmila Pavlichenko stood to the end.

I am addressing our Armed Forces and Donbass militia. You are fighting for our Motherland, its future, so that nobody forgets the lessons of World War II, so that there is no place in the world for torturers, death squads and Nazis.

Today, we bow our heads to the sacred memory of all those who lost their lives in the Great Patriotic War, the memories of the sons, daughters, fathers, mothers, grandfathers, husbands, wives, brothers, sisters, relatives and friends.

We bow our heads to the memory of the Odessa martyrs who were burned alive in the House of Trade Unions in May 2014, to the memory of the old people, women and children of Donbass who were killed in atrocious and barbaric shelling by neo-Nazis. We bow our heads to our fighting comrades who died a brave death in the righteous battle – for Russia.

I declare a minute of silence.

(A minute of silence.)

The loss of each officer and soldier is painful for all of us and an irretrievable loss for the families and friends. The government, regional authorities, enterprises and public organisations will do everything to wrap such families in care and help them. Special support will be given to the children of the killed and wounded comrades-in-arms. The Presidential Executive Order to this effect was signed today.

I wish a speedy recovery to the wounded soldiers and officers, and I thank doctors, paramedics, nurses and staff of military hospitals for their selfless work. Our deepest gratitude goes to you for saving each life, oftentimes sparing no thought for yourselves under shelling on the frontlines.

Comrades,

Soldiers and officers from many regions of our enormous Motherland, including those who arrived straight from Donbass, from the combat area, are standing now shoulder-to-shoulder here, on Red Square.

We remember how Russia's enemies tried to use international terrorist gangs against us, how they tried to seed inter-ethnic and religious strife so as to weaken us from within and divide us. They failed completely.

Today, our warriors of different ethnicities are fighting together, shielding each other from bullets and shrapnel like brothers.

This is where the power of Russia lies, a great invincible power of our united multi-ethnic nation.

You are defending today what your fathers, grandfathers and great-grandfathers fought for. The wellbeing and security of their Motherland was their top priority in life. Loyalty to our Fatherland is the main value and a reliable foundation of Russia's independence for us, their successors, too.

Those who crushed Nazism during the Great Patriotic War showed us an example of heroism for all ages. This is the generation of victors, and we will always look up to them.

Glory to our heroic Armed Forces!

For Russia! For Victory!

Hooray!